

Ing Büro Grün
DI (FH) M. Grün MBA
Aurikelstrasse 45
4053 Ansfelden
0660 258 8 158

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Cafe Haus

Erich und Gustav Schauer
Kreuzplatz 25
4820 Bad Ischl



Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

BEZEICHNUNG	Cafe Haus		
Gebäude(-teil)	Cafehaus im EG	Baujahr	1950
Nutzungsprofil	Gaststätte	Letzte Veränderung	2007
Straße	Kreuzplatz 36	Katastralgemeinde	Bad Ischl
PLZ/Ort	4820 Bad Ischl	KG-Nr.	42002
Grundstücksnr.	36	Seehöhe	469 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



HWB_{Ref,SK}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der Kühlbedarf ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und/oder solaren Gewinnen.

BeEB: Beim Befeuchtungsenergiebedarf wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim Kühlenergiebedarf werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

BeEB: der Beleuchtungsenergiebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	159 m ²	charakteristische Länge	1,50 m	mittlerer U-Wert	1,28 W/m ² K
Bezugsfläche	127 m ²	Heiztage	365 d	LEK _T -Wert	109,5
Brutto-Volumen	551 m ³	Heizgradtage	3662 Kd	Art der Lüftung	RLT mit WRG
Gebäude-Hüllfläche	367 m ²	Klimaregion	NF	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,67 1/m	Norm-Außentemperatur	-12,4 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	254,4 kWh/m ² a
Außeninduzierter Kühlbedarf	k.A.	KB* _{RK}	0,0 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	432,0 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	2,17
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	46 278 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	291,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	40 935 kWh/a	HWB _{SK}	258,2 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	1 013 kWh/a	WWWB	6,4 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	65 613 kWh/a	HEB _{SK}	413,9 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	1,56
Kühlbedarf	0 kWh/a	KB _{SK}	0,0 kWh/m ² a
Kühlenergiebedarf		KEB _{SK}	
Energieaufwandszahl Kühlen		e _{AWZ,K}	
Befeuchtungsenergiebedarf		BefEB _{SK}	
Beleuchtungsenergiebedarf	4 296 kWh/a	BelEB	27,1 kWh/m ² a
Betriebsstrombedarf	7 812 kWh/a	BSB	49,3 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	77 721 kWh/a	EEB _{SK}	490,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	110 201 kWh/a	PEB _{SK}	695,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	97 530 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	615,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	12 671 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	79,9 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	23 420 kg/a	CO ₂ SK	147,7 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	2,17
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl
Ausstellungsdatum 18.07.2019
Gültigkeitsdatum 17.07.2029

ErstellerIn Ing Büro Grün
Aurikelstrasse 45
4053 Ansfelden

Unterschrift



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Cafe Haus

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Bad Ischl

HWB_{SK} 258 f_{GEE} 2,17

Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche B _{GF}	159 m ²	charakteristische Länge l _C	1,50 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	551 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,67 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	367 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Laut Plan und Lokalausweis, 15.7.2019
Bauphysikalische Daten:	Laut Plan und Lokalausweis, 15.7.2019
Haustechnik Daten:	Lokalausweis, 15.7.2019

Ergebnisse Standortklima (Bad Ischl)

Transmissionswärmeverluste Q _T		49 813 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		4 642 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$		3 977 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$	schwere Bauweise	9 544 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _H		40 935 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		43 699 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		4 072 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$		3 372 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$		8 578 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _H		35 590 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Heizöl Extra leicht)
Warmwasser:	Stromheizung (Strom)
Lüftung:	Lufterneuerung; energetisch wirksamer Luftwechsel: 0,39; Blower-Door: 0,04; Plattenwärmeübertrager Kreuz-Gegenstrom 65%; kein Erdwärmetauscher

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON H 5057 / ON H 5058 / ON H 5059 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung Cafe Haus

Gebäudehülle

- Dämmung Außenwand
- Fenstertausch

Haustechnik

- Errichtung einer thermischen Solaranlage

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2015): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist

Projektanmerkungen

Cafe Haus

Allgemein

Das Haus wurde 1950 laut dem Eigentümer errichtet
Das Cafe befindet sich im EG dieses Gebäudes, im OG befindet sich eine Wohnung

Bauteile

Defaultwerte bei den Aussenwänden
Defaultwerte für Decke zum Keller sowie die Bodenplatte

Fenster

Wurden laut dem Eigentümer 1981 erneuert (2,5)

Geometrie

Laut Plan und Lokalausweis (15.7.2019)

Haustechnik

Ölheizung welche sich im Keller befindet (Bj. 1975 laut dem Eigentümer)
das Wasser wird über Untertischheizern erwärmt.
Es gibt eine Lüftung mit Wärmerückgewinnung, welche über die Ölheizung gewärmt wird

Heizlast Abschätzung

Cafe Haus

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Erich und Gustav Schauer
Kreuzplatz 25
4820 Bad Ischl

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -12,4 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C
Temperatur-Differenz: 32,4 K

Standort: Bad Ischl
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 551,05 m³
Gebäudehüllfläche: 367,05 m²

Bauteile	Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Korr.- faktor ffh [1]	Leitwert [W/K]
AW01 Außenwand	180,68	1,300	1,00		234,88
FE/TÜ Fenster u. Türen	27,83	2,500			69,59
EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdbreich)	88,54	1,100	0,70		68,17
KD01 Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller	70,00	1,100	0,70		53,90
ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten	158,54	1,100			
Summe UNTEN-Bauteile	158,54				
Summe Zwischendecken	158,54				
Summe Außenwandflächen	180,68				
Fensteranteil in Außenwänden 13,3 %	27,83				
Summe				[W/K]	427
Wärmebrücken (vereinfacht)				[W/K]	43
Transmissions - Leitwert L_T				[W/K]	469,19
Lüftungs - Leitwert L_V				[W/K]	224,23
Gebäude-Heizlast Abschätzung		Luftwechsel = 2,00 1/h		[kW]	22,5
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (159 m²)				[W/m² BGF]	141,72

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeeerzeugers.
Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

Bauteile
Cafe Haus

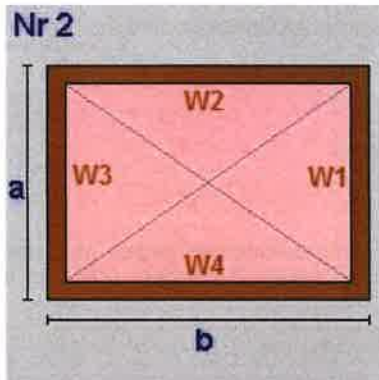
AW01	Außenwand			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,5200	U-Wert ** 1,30
ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,4000	U-Wert ** 1,10
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,5000	U-Wert ** 1,10
KD01	Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller			
bestehend				
		Dicke gesamt	0,4000	U-Wert ** 1,10

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ[W/mK]
 *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht **...Defaultwert lt. OIB
 RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Cafe Haus

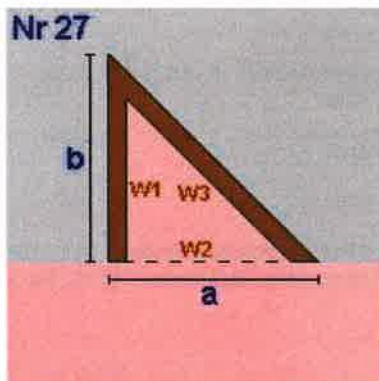
EG Grundform



$a = 9,60$ $b = 7,70$
 lichte Raumhöhe = $2,62 + \text{obere Decke: } 0,40 \Rightarrow 3,02\text{m}$
 BGF $73,92\text{m}^2$ BRI $223,24\text{m}^3$

Wand W1	$28,99\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$23,25\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$28,99\text{m}^2$	AW01	
Wand W4	$23,25\text{m}^2$	AW01	
Decke	$73,92\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden	$3,92\text{m}^2$	EB01	erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter
Teilung	$70,00\text{m}^2$	KD01	

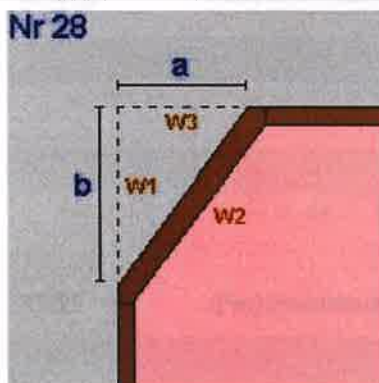
EG Dreieck rechtwinkelig



$a = 7,70$ $b = 0,70$
 lichte Raumhöhe = $2,62 + \text{obere Decke: } 0,40 \Rightarrow 3,02\text{m}$
 BGF $2,70\text{m}^2$ BRI $8,14\text{m}^3$

Wand W1	$2,11\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$-23,25\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$23,35\text{m}^2$	AW01	
Decke	$2,70\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden	$2,70\text{m}^2$	EB01	erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter

EG Abschrägung

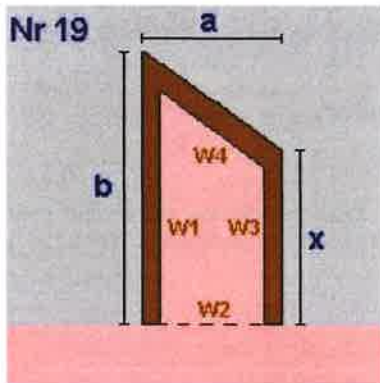


$a = 0,50$ $b = 9,60$
 lichte Raumhöhe = $2,62 + \text{obere Decke: } 0,40 \Rightarrow 3,02\text{m}$
 BGF $-2,40\text{m}^2$ BRI $-7,25\text{m}^3$

Wand W1	$-28,99\text{m}^2$	AW01	Außenwand
Wand W2	$29,03\text{m}^2$	AW01	
Wand W3	$-1,51\text{m}^2$	AW01	
Decke	$-2,40\text{m}^2$	ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden	$-2,40\text{m}^2$	EB01	erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter

Geometrieausdruck
Cafe Haus

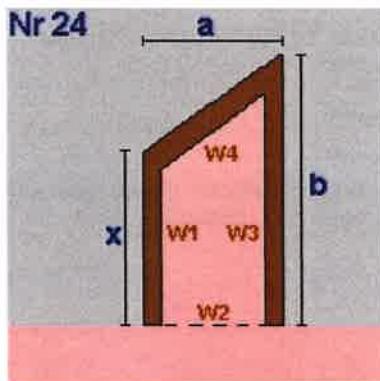
EG Trapez einseitig



a = 7,00 b = 8,30
x = 7,10
lichte Raumhöhe = 2,62 + obere Decke: 0,40 => 3,02m
BGF 53,90m² BRI 162,78m³

Wand W1 -25,07m² AW01 Außenwand
Wand W2 21,14m² AW01
Wand W3 21,44m² AW01
Wand W4 21,45m² AW01
Decke 53,90m² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden 53,90m² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

EG Trapez einseitig



a = 5,30 b = 5,58
x = 5,90
lichte Raumhöhe = 2,62 + obere Decke: 0,40 => 3,02m
BGF 30,42m² BRI 91,87m³

Wand W1 17,82m² AW01 Außenwand
Wand W2 -16,01m² AW01
Wand W3 16,85m² AW01
Wand W4 16,04m² AW01
Decke 30,42m² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden 30,42m² EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 158,54
EG Bruttorauminhalt [m³]: 478,78

Deckenvolumen EB01

Fläche 88,54 m² x Dicke 0,50 m = 44,27 m³

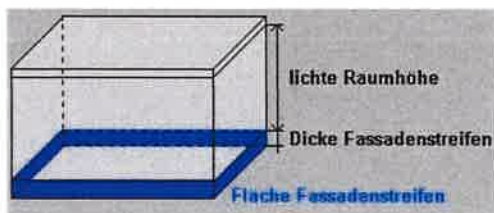
Deckenvolumen KD01

Fläche 70,00 m² x Dicke 0,40 m = 28,00 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 72,27

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- EB01	0,500m	59,24m	29,62m ²



Geometrieausdruck
Cafe Haus

Gesamtsumme Bruttogeschossfläche [m²]:	158,54
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:	551,05

Fenster und Türen

Cafe Haus

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	U _g W/m ² K	U _f W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	U _w W/m ² K	AxU _{xf} W/K	g	fs	z	amsc	
N																	
B	EG AW01	1	1,77 x 1,65	1,77	1,65	2,92				2,04	2,50	7,30	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	EG AW01	1	0,90 x 1,05	0,90	1,05	0,95				0,66	2,50	2,36	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	EG AW01	1	1,80 x 1,65	1,80	1,65	2,97				2,08	2,50	7,43	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	EG AW01	1	Haustür	0,90	2,45	2,21				1,54	2,50	5,51	0,62	0,75	1,00	0,00	
4				9,05						6,32		22,60					
S																	
B	EG AW01	1	1,18 x 1,65	1,18	1,65	1,95				1,36	2,50	4,87	0,62	0,75	1,00	0,00	
1				1,95						1,36		4,87					
W																	
B	EG AW01	1	1,97 x 1,65	1,97	1,65	3,25				2,28	2,50	8,13	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	EG AW01	1	1,10 x 1,65	1,10	1,65	1,82				1,27	2,50	4,54	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	EG AW01	2	2,02 x 1,65	2,02	1,65	6,67				4,67	2,50	16,67	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	EG AW01	1	2,00 x 1,65	2,00	1,65	3,30				2,31	2,50	8,25	0,62	0,75	1,00	0,00	
B	EG AW01	1	Haustür	1,10	1,65	1,82				1,09	2,50	4,54	0,62	0,75	1,00	0,00	
6				16,86						11,62		42,13					
Summe		11				27,86				19,30		69,60					

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

z... Abminderungsfakt. für bewegliche Sonnenschutzeinricht.

Abminderungsfaktor 1,00... keine Verschattung

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

Heizwärmebedarf Standortklima Cafe Haus

Heizwärmebedarf Standortklima (Bad Ischl)

BGF 158,54 m² L_T 469,19 W/K Innentemperatur 20 °C
 BRI 551,05 m³ L_V 43,73 W/K

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,24	0,998	7 764	724	889	154	1,000	7 445
Februar	28	28	-0,39	0,997	6 429	599	802	236	1,000	5 991
März	31	31	3,40	0,994	5 796	540	885	366	1,000	5 086
April	30	30	7,73	0,982	4 145	386	846	456	1,000	3 229
Mai	31	31	12,32	0,932	2 679	250	830	550	1,000	1 549
Juni	30	30	15,38	0,812	1 559	145	699	465	1,000	541
Juli	31	31	17,17	0,617	987	92	549	377	1,000	153
August	31	31	16,65	0,704	1 170	109	627	389	1,000	263
September	30	30	13,55	0,920	2 179	203	793	401	1,000	1 189
Oktober	31	31	8,53	0,986	4 004	373	877	293	1,000	3 207
November	30	30	2,96	0,996	5 758	537	858	168	1,000	5 268
Dezember	31	31	-1,03	0,998	7 342	684	889	122	1,000	7 016
Gesamt	365	365			49 813	4 642	9 544	3 977		40 935

HWB_{SK} = 258,21 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima Cafe Haus

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Bad Ischl)

BGF 158,54 m² L_T 469,19 W/K Innentemperatur 20 °C
 BRI 551,05 m³ L_V 44,85 W/K

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,24	1,000	7 764	742	354	154	1,000	7 998
Februar	28	28	-0,39	1,000	6 429	615	319	236	1,000	6 488
März	31	31	3,40	0,999	5 796	554	353	368	1,000	5 629
April	30	30	7,73	0,995	4 145	396	341	462	1,000	3 738
Mai	31	31	12,32	0,977	2 679	256	346	577	1,000	2 013
Juni	30	30	15,38	0,923	1 559	149	316	529	1,000	864
Juli	31	31	17,17	0,792	987	94	280	484	1,000	318
August	31	31	16,65	0,863	1 170	112	305	476	1,000	500
September	30	30	13,55	0,977	2 179	208	334	426	1,000	1 628
Oktober	31	31	8,53	0,997	4 004	383	353	297	1,000	3 737
November	30	30	2,96	1,000	5 758	550	342	169	1,000	5 797
Dezember	31	31	-1,03	1,000	7 342	702	354	122	1,000	7 568
Gesamt	365	365			49 813	4 761	3 998	4 298		46 278

HWB_{Ref,SK} = 291,91 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Heizwärmebedarf Referenzklima Cafe Haus

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 158,54 m² L_T 469,19 W/K Innentemperatur 20 °C
 BRI 551,05 m³ L_V 43,73 W/K

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	0,998	7 516	700	889	149	1,000	7 179
Februar	28	28	0,73	0,997	6 076	566	801	241	1,000	5 600
März	31	31	4,81	0,992	5 303	494	883	363	1,000	4 551
April	30	30	9,62	0,973	3 507	327	838	456	1,000	2 539
Mai	31	31	14,20	0,873	2 025	189	777	535	1,000	901
Juni	30	9	17,33	0,585	902	84	504	362	0,295	36
Juli	31	0	19,12	0,217	307	29	193	140	0,000	0
August	31	0	18,56	0,368	503	47	327	203	0,000	0
September	30	25	15,03	0,865	1 679	156	745	368	0,828	597
Oktober	31	31	9,64	0,981	3 616	337	874	290	1,000	2 790
November	30	30	4,16	0,996	5 351	499	858	153	1,000	4 839
Dezember	31	31	0,19	0,998	6 915	644	888	114	1,000	6 558
Gesamt	365	277			43 699	4 072	8 578	3 372		35 590

HWB_{RK} = 224,49 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima Cafe Haus

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 158,54 m² L_T 469,19 W/K Innentemperatur 20 °C
 BRI 551,05 m³ L_V 44,85 W/K

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	7 516	718	354	149	1,000	7 731
Februar	28	28	0,73	0,999	6 076	581	319	241	1,000	6 096
März	31	31	4,81	0,998	5 303	507	353	365	1,000	5 091
April	30	30	9,62	0,993	3 507	335	340	465	1,000	3 036
Mai	31	31	14,20	0,952	2 025	194	337	583	1,000	1 299
Juni	30	20	17,33	0,761	902	86	261	470	0,681	175
Juli	31	0	19,12	0,329	307	29	116	212	0,000	0
August	31	8	18,56	0,546	503	48	193	302	0,244	14
September	30	30	15,03	0,957	1 679	160	328	407	1,000	1 104
Oktober	31	31	9,64	0,996	3 616	346	353	295	1,000	3 315
November	30	30	4,16	0,999	5 351	511	342	154	1,000	5 367
Dezember	31	31	0,19	1,000	6 915	661	354	114	1,000	7 109
Gesamt	365	301			43 699	4 177	3 650	3 756		40 337

HWB_{Ref,RK} = 254,43 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Kühlbedarf Standort Cafe Haus

Kühlbedarf Standort (Bad Ischl)

BGF 158,54 m² L_T1) 469,19 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,40
 BRI 551,05 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärmeverluste kWh	Lüftungswärmeverluste kWh	Wärmeverluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnutzungsgrad	Kühlbedarf kWh
Jänner	31	-2,24	9 858	919	10 777	1 780	206	1 986	1,00	0
Februar	28	-0,39	8 321	775	9 097	1 608	315	1 923	0,99	0
März	31	3,40	7 891	735	8 626	1 780	491	2 271	0,99	0
April	30	7,73	6 172	575	6 747	1 723	618	2 341	0,97	0
Mai	31	12,32	4 774	445	5 219	1 780	787	2 567	0,94	0
Juni	30	15,38	3 586	334	3 920	1 723	764	2 487	0,89	0
Juli	31	17,17	3 082	287	3 369	1 780	814	2 595	0,84	0
August	31	16,65	3 264	304	3 568	1 780	736	2 516	0,86	0
September	30	13,55	4 206	392	4 598	1 723	581	2 304	0,93	0
Oktober	31	8,53	6 099	568	6 667	1 780	397	2 177	0,98	0
November	30	2,96	7 785	725	8 510	1 723	225	1 948	0,99	0
Dezember	31	-1,03	9 437	879	10 316	1 780	163	1 943	0,99	0
Gesamt	365		74 474	6 941	81 415	20 962	6 097	27 059		0

KB = 0,00 kWh/m²a

L_T1) Korrekturfaktor für Flächenheizungen im Kühlfall = 1

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima Cafe Haus

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 158,54 m² L_T1) 469,19 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,40
BRI 551,05 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärmeverluste kWh	Lüftungswärmeverluste kWh	Wärmeverluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnutzungsgrad	Kühlbedarf kWh
Jänner	31	-1,53	9 610	344	9 955	0	199	199	1,00	0
Februar	28	0,73	7 968	286	8 253	0	322	322	1,00	0
März	31	4,81	7 397	265	7 662	0	487	487	1,00	0
April	30	9,62	5 533	198	5 732	0	625	625	1,00	0
Mai	31	14,20	4 119	148	4 267	0	816	816	1,00	0
Juni	30	17,33	2 929	105	3 034	0	824	824	0,99	0
Juli	31	19,12	2 402	86	2 488	0	858	858	0,98	0
August	31	18,56	2 597	93	2 690	0	737	737	0,99	0
September	30	15,03	3 706	133	3 839	0	568	568	1,00	0
Oktober	31	9,64	5 711	205	5 916	0	394	394	1,00	0
November	30	4,16	7 378	264	7 642	0	205	205	1,00	0
Dezember	31	0,19	9 010	323	9 333	0	152	152	1,00	0
Gesamt	365		68 360	2 450	70 810	0	6 187	6 187		0

KB* = 0,00 kWh/m³a

L_T1) Korrekturfaktor für Flächenheizungen im Kühlfall = 1

RH-Eingabe
Cafe Haus

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 80°/50°

Regelfähigkeit Raumthermostat-Zonenregelung mit Zeitsteuerung

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Nein	13,59	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Nein	12,68	100
Anbindeleitungen	Ja	2/3	Nein	88,78	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff

Standort nicht konditionierter Bereich

Heizgerät Standardkessel

Energieträger Heizöl Extra leicht

Modulierung ohne Modulierungsfähigkeit

Heizkreis gleitender Betrieb

Baujahr Kessel vor 1978

Nennwärmeleistung 16,62 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems $k_r = 2,00\%$ Fixwert

Kessel bei Vollast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%} = 81,4\%$ Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,100\%} = 79,4\%$

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb} = 2,1\%$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Ölpumpe	332,37 W Defaultwert	Umwälzpumpe	53,64 W Defaultwert
----------------	----------------------	--------------------	---------------------

WWB-Eingabe
Cafe Haus

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral
getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten
			Leitungslänge [m]
Verteilleitungen			0,00
Steigleitungen			0,00
Stichleitungen			7,61 Material Stahl 2,42 W/m

Speicher **kein Wärmespeicher vorhanden**

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung

Lüftung für Gebäude Cafe Haus

Lüftung

energetisch wirksamer Luftwechsel	0,390 1/h	
Falschluftrate	0,04 1/h	
Luftwechselrate Blower Door Test	0,04 1/h	
Temperaturänderungsgrad	65 %	Plattenwärmeübertrager Kreuz-Gegenstrom 65%
Erdvorwärmung		kein Erdwärmetauscher
energetisch wirksames Luftvolumen		
Gesamtes Gebäude Vv	329,76 m ³	
Temperaturänderungsgrad Gesamt	65 %	
Art der Lüftung	Lufterneuerung	
Lüftungsanlage	nur Heizfunktion	
Befeuchtung	keine Befeuchtung	
tägl. Betriebszeit der Anlage	14 h	
Grenztemperatur Heizfall	35 °C	
Nennwärmeleistung	17 kW	
Zuluftventilator spez. Leistung	1,25 Wh/m ³	
Abluftventilator spez. Leistung	0,83 Wh/m ³	
NERLT-h	19 126 kWh/a	
NERLT-k	0 kWh/a	(keine Kühlfunktion vorhanden)
NERLT-d	0 kWh/a	(keine Befeuchtung vorhanden)
NE	7 021 kWh/a	

Legende

NERLT-h	...	spezifischer jährlicher Nutzenergiebedarf für das Heizen des Luftvolumenstroms
NERLT-k	...	spezifischer jährlicher Nutzenergiebedarf für das Kühlen des Luftvolumenstroms
NERLT-d	...	spezifischer jährlicher Nutzenergiebedarf für das Dampfbefeuchten des Luftvolumenstroms
NE	...	jährlicher Nutzenergiebedarf für Luftförderung

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Cafe Haus		
Gebäudeteil	Cafehaus im EG		
Nutzungsprofil	Gaststätte	Baujahr	1950
Straße	Kreuzplatz 36	Katastralgemeinde	Bad Ischl
PLZ/Ort	4820 Bad Ischl	KG-Nr.	42002
Grundstücksnr.	36	Seehöhe	469 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 258 **f_{GEE} 2,17**

Energieausweis Ausstellungsdatum 18.07.2019

Gültigkeitsdatum 17.07.2029

- Der Energieausweis besteht aus
- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
 - einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
 - Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
 - einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Cafe Haus		
Gebäudeteil	Cafehaus im EG		
Nutzungsprofil	Gaststätte	Baujahr	1950
Straße	Kreuzplatz 36	Katastralgemeinde	Bad Ischl
PLZ/Ort	4820 Bad Ischl	KG-Nr.	42002
Grundstücksnr.	36	Seehöhe	469 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 258 f_{GEE} 2,17

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB_{SK} Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Cafe Haus		
Gebäudeteil	Cafehaus im EG		
Nutzungsprofil	Gaststätte	Baujahr	1950
Straße	Kreuzplatz 36	Katastralgemeinde	Bad Ischl
PLZ/Ort	4820 Bad Ischl	KG-Nr.	42002
Grundstücksnr.	36	Seehöhe	469 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 258 f_{GEE} 2,17

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzsкала,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB_{SK} Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.